



VDP

VERBAND DEUTSCHER
PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.

BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN
FREIER TRÄGERSCHAFT



VERBAND DEUTSCHER
PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.privatschulen.de

BILDUNG IN FREIER TRÄGERSCHAFT - DER DEMOKRATISCH LEGITIMIERTE ANDERE WEG

Bildung ist eine öffentliche Aufgabe, unabhängig davon, ob sie von freien oder staatlichen Trägern angeboten wird. Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft sind durch das Grundgesetz legitimiert, sie stellen Pluralität und Wettbewerb bei Bildung und Erziehung sicher.

Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft unterstützen das Recht der Schüler und Eltern auf freie Schulwahl, entwerfen Gegenmodelle und innovative Lernkonzepte. Sie können schnell und flexibel auf neue Bildungsbedürfnisse reagieren und schließen quantitative sowie qualitative Lücken im staatlichen Bildungsangebot. Freie Träger tragen dazu bei, ein qualitativ anspruchsvolles Bildungsangebot zu gewährleisten.



AUS DEM LEITBILD DES VDP

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Mensch mit seinem individuellen Recht auf Lebenslanges Lernen. Wir setzen uns für gesellschaftliche Rahmenbedingungen ein, die es ermöglichen, die Begabung jedes einzelnen Menschen zu erkennen und zu fördern.

Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft sind unverzichtbarer Bestandteil des gesamten Bildungswesens. Die vielfältigen Bildungsangebote unserer Mitglieder mit ihren differenzierten, an den Bedürfnissen orientierten pädagogischen und weltanschaulichen Profilen sind geeignete Antworten auf die Bildungsherausforderungen unserer Zukunft.



DIE VDP-INTERESSENVERTRETUNG

Der Verband Deutscher Privatschulverbände e. V. vertritt freie Bildungseinrichtungen, die in der Allgemein- und Berufsbildung, in der Erwachsenenbildung, im Bereich Arbeitsmarktdienstleistungen und Weiterbildung sowie im tertiären Bereich (Fachhochschulen und Hochschulen) tätig sind.

Der Verband bindet seine Mitglieder weder weltanschaulich noch konfessionell oder parteilich. Zusammen mit den beiden konfessionellen Privatschulverbänden, dem Bund der freien Waldorfschulen und der Vereinigung der Landerziehungsheime bildet der VDP die Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen. Dem 1901 gegründeten Verband mit Sitz in Berlin gehören neben einer hauptamtlichen Bundesgeschäfts- und Pressestelle, zehn Landesverbände mit neun Landesgeschäftsstellen an.

POLITISCHE ARBEIT DES VDP

Der VDP unterhält enge Kontakte zu Politikern, Ministerien und obersten Behörden und nimmt Einfluss auf Gesetzgebung und Regierungshandeln. Mit Stellungnahmen rund um die Themen Privatschule, schulische und berufliche Ausbildung, Arbeitsmarktdienstleistungen und Weiterbildung ist der VDP bei Regierungen, politischen Parteien und staatlichen Institutionen präsent. Der VDP pflegt einen regelmäßigen Austausch zu anderen Verbänden, Organisationen und wissenschaftlichen Einrichtungen und ist als engagierter Partner in zahlreichen einschlägigen Gremien vertreten.



DER VERBAND ALS STARKER NETZWERKPARTNER

Der VDP pflegt ein weit verzweigtes internationales Netzwerk. So ist er unter anderem Kooperationspartner des Rates der Weiterbildung (KAW), des Instituts für Bildungsforschung und Bildungsrecht (IfBB), der Initiative Pro Integration sowie der europäischen Schulvereinigung FEDE und war Gründungsmitglied der europäischen Dachorganisation ECNAIS (European Council of National Associations of Independent Schools).



PROFESSIONELLE ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT

Der Verband unterhält eine Pressestelle mit hauptamtlichem Pressesprecher, der im engen Kontakt zu allen relevanten Medien steht. Er ist direkter Ansprechpartner für Journalisten und kommuniziert via Pressemitteilungen, Veröffentlichungen und dem Internet die Anliegen der Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft. Die Landesverbände des VDP ergänzen die Öffentlichkeitsarbeit in ihren jeweiligen Bundesländern.

JURISTISCHE UNTERSTÜTZUNG UND INFORMATION

Per Mitglieder-Rundschreiben, Informationsdiensten, der Verbandszeitschrift „Freie Bildung und Erziehung“ und seinem Internetauftritt informiert der VDP die Mitglieder über wichtige Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen im Bildungsbereich. Wesentlich sind dabei Informationen zu juristischen Fragestellungen und den aktuellen Entscheidungen der Gesetzgebungsinstanzen und Gerichte. Darüber hinaus steht der VDP bei Problemen und generellen Fragen seiner Mitglieder als direkter Ansprechpartner zur Verfügung.

DER VDP-BUNDESKONGRESS

Jedes Jahr im November veranstaltet der VDP seinen Bundeskongress – jeweils in der Hauptstadt eines anderen Bundeslandes. In Foren, Fachgruppen und Podiumsdiskussionen werden aktuelle politische und fachspezifische Themen im Austausch mit Experten diskutiert. Höhepunkt ist die Mitgliederversammlung, auf der alle vier Jahre Vorstandswahlen stattfinden.



FACHGREMIEN

Die themenbezogenen Fachgruppen auf Bundesebene greifen aktuelle Impulse, Problemlagen und Entwicklungen auf und erarbeiten bei Bedarf spezifische Konzepte, die der VDP weiter vorantreibt und in die öffentliche Diskussion einbringt. Zudem können auch in den Arbeitsgremien der Landesverbände wichtige kollegiale Kontakte geknüpft und pädagogische Erfahrungen ausgetauscht werden. Höchste Priorität bei der Gewichtung der vielfältigen Aufgaben des VDP genießt die individuelle Betreuung der Mitgliedseinrichtungen.

QUALITÄTSGEMEINSCHAFT VDP

Der Verband Deutscher Privatschulverbände e.V. und seine Landesverbände unterstützen die Bemühungen ihrer Mitglieder um höchstmögliche Qualität und vertreten ihre Interessen in Debatten über Träger- und Maßnahmenzulassung, Inspektorensysteme sowie Evaluationen. Darüber hinaus hat der VDP an der Übertragung der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9000 ff. auf das Bildungswesen maßgeblich mitgewirkt.

DIE VDP-AKADEMIE

Die VDP-Akademie in Berlin veranstaltet Seminare zu rechtlichen und pädagogischen Themen sowie Lehrgänge für Schulgründer, Mitarbeiter von Bildungseinrichtungen und Öffentlichkeitsbeauftragte. Ergänzt wird dieses Angebot durch vielfältige Veranstaltungen der Landesverbände des VDP. Darüber hinaus lädt der Verband regelmäßig zu wissenschaftlichen Symposien und Tagungen mit renommierten Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ein.





VDP

Verband Deutscher Privatschulverbände e.V.
Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstr. 18
10117 Berlin

t: 0 30 / 28 44 50 88 - 0

f: 0 30 / 28 44 50 88 - 9

vdp@privatschulen.de
www.privatschulen.de